

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[190] **Carl Aldenhoven,**
Buchhändler u. gerichtlicher Bücherrevisor
in Berlin W., Dennewitzstr. 32

empfehlte sich zur
Vermittelung von An- u. Verkäufen
ganzer Geschäfte u. einzelner Verlagswerke.

Meine Vermittelung gewährt den Vorteil, dass dieselbe auf der Basis persönlich von mir vorgenommener gewissenhafter Prüfung der Geschäftsbücher erfolgt, somit für die angegebene Wertbemessung und Rentabil-Berechnung des zu verkaufenden Objektes die denkbar grösste Garantie bietet.

Auf Wunsch finden auch auswärtige Aufträge ihre persönliche Erledigung.

[25421] **P. P.**

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, daß ich die Firma **Jos. Ant. Finsterlin** in München aus der Konkursmasse käuflich erworben habe. Die Regelung der Ostermesse-Salbi, sowie die Bezahlung der bis zum 12. Juni 1894 der Firma Jos. Ant. Finsterlin in Kommission gelieferten und verkauften Werke wird im Laufe der nächsten Wochen durch die Konkursverwaltung geschehen. Für alle ab 12. Juni 1894 einlaufenden Sendungen, sowie für die an diesem Tage auf Lager befindlichen Kommissionsgüter, von denen Ihnen dieser Tage Spezifikation zugehen wird, erkläre ich mich haftbar und werde zur Messe oder auf Wunsch sofort in promptester Weise abrechnen.

Da ich über eine tüchtige buchhändlerische Schulung, vorzügliche Platzkenntnisse und die erforderlichen Mittel verfüge, hoffe ich, die alte hochachtbare Firma binnen kurzem von neuem einer gedeihlichen Entwicklung entgegenzuführen zu können.

Durch pünktlichste Erfüllung meiner Verpflichtungen werde ich das mir entgegengebrachte Vertrauen stets zu rechtfertigen wissen.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr **Robert Hoffmann**, in Stuttgart Herr **A. Detinger** übernommen.

Hochachtungsvoll

München, den 12. Juni 1894.

Max Rosenthal
in Firma: Jos. Ant. Finsterlin
Sortiment u. Antiquariat.

[25352] Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß ich Anfang dieses Monats die hierorts bestehende Buchhandlung des Herrn **H. Kump** käuflich erworben habe und unter der Firma

H. Kump Nachfolger
(Inhaber: **Fritz Vogel**)

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
weiterführen werde.

Ich ersuche die Herren Verleger um gefällige Uebersendung von Cirkularen und Prospekten, sowie neuerer für Badeorte geeigneter Erscheinungen.

Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig war so freundlich, meine Vertretung zu übernehmen.

Ergebenst

Warmbrunn i/Schl., Juni 1894.

H. Kump Nachfolger
(Inhaber: **Fritz Vogel**).

[25434] Passau, den 25. Mai 1894.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich meine **Sortiments-Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung**

an

Herrn Georg Kleiter
aus Augsburg

mit Aktiven und Passiven heute verkauft habe und derselbe das Geschäft am 1. Juli d. J. übernehmen wird.

Die in meinem Verlage bisher erschienene „*Theologisch-praktische Monats-Schrift*“ ist durch Kauf in den Besitz eines **Konsortiums** übergegangen. Herr Kleiter hat den Kommissions-Verlag genannter Zeitschrift übernommen und wird dieselbe unter seiner Firma ausliefern.

Der übrige Verlag bleibt nach wie vor mein Eigentum und wird unter meiner Firma unverändert weitergeführt.

Die Disponenden der letzten Ostermesse, sowie alle in Rechnung 1894 eingegangenen Sendungen übernimmt, Ihre Genehmigung voraussetzend, Herr Georg Kleiter und wird solche ordnungsgemäss zur nächsten Ostermesse verrechnen.

Mit bestem Danke für das mir in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen bitte ich Sie, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Rudolf Abt.

[25435] Passau, den 25. Mai 1894.

P. P.

Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Mitteilung des Herrn **Rudolf Abt**, wornach ich seine Sortiments-Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung heute mit Aktiven und Passiven käuflich erworben habe, beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich das übernommene Geschäft unter der Firma:

Abt'sche Buchhandlung
(Gg. Kleiter)

vom 1. Juli an weiterführen werde.

Eine nahezu vierzehnjährige Thätigkeit in den hochgeachteten Häusern **B. Schmid'sche Buchhandlung** in Augsburg, **Jos. Kösel'sche Buchhandlung** in Kempten und **J. Lindauer'sche Buchhandlung** (Schöpping) in München, auf deren, dem versandten Rundschreiben angefügten, gütigen Empfehlungen ich verweise, und mehr als hinreichende Geldmittel lassen mich auf die besten Erfolge hoffen.

Die Vertretung in Leipzig hat Herr **F. Volckmar** die Güte weiter zu führen. Die Disponenden der Ostermesse 1893, ebenso die in Rechnung 1894 gelieferten Artikel übernehme ich, Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, und werde dieselben zur Ostermesse 1894 prompt abrechnen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte Sie jedoch, mir Ihre Cirkulare stets umgehend zugehen zu lassen.

Mich Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfohlen haltend, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr ergebenster

Georg Kleiter.

[25442] Heute übernahm ich die Kommission der Firma

B. Klement,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
in Jungbunzlau.

Leipzig, 14. Juni 1894.

Bruno Witt.

[25480] Herr **J. F. Steinkopf** in Stuttgart hat meine Vertretung beim süddeutschen Buchhandel übernommen.

Mannheim.

Christian Sillib.

Verkaufsanträge.

[16731] In einer Universitätsstadt Süddeutschlands ist eine seit 20 Jahren bestehende, angesehene Sortimentsbuchhandlung mit Antiquariat zu verkaufen. Das Geschäft hat eine feste, gute Kundschaft und kann durch eine jüngere Kraft noch sehr erweitert werden. Der Umsatz betrug im letzten Jahre über 24 000 M mit 5000 M Reingewinn. Spesen nicht bedeutend. Kaufpreis 22 000 M mit 16 000 M Anzahlung.
Berlin. **Elwin Staude.**

[25233] Eine gut eingeführte Verlags- handlung (alte Firma) mit rentabler Zeitschrift soll Familienverhältnisse wegen zu billigem Preise sofort verkauft werden.

Baldigster Abschluss erwünscht.

Näheres unter S. V. # 25233 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[24861] Ein flotter, vorzüglich eingeführter, sehr rentabler und ausdehnungsfähiger belletristischer Verlag ist wegen Uebernahme einer Buchdruckerei preiswert zu verkaufen. Derselbe enthält reiche Vorräte, ein großes Klischeelager nach Originalen berühmter Künstler, einige noch ungedruckte Manuskripte guter Autoren mit völliger Honorarfreiheit. Der Verlag eignet sich hauptsächlich für einen thätigen, kapitalkräftigen jüngeren Herrn und ist großer Erweiterung fähig. Der Name der Firma sorgt für fortwährendes Einlaufen guter Manuskripte.

Näheres auf Wunsch brieflich oder mündlich. Angebote unter H. S. # 24861 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[19446] In einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands ist eine seit 25 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung und Antiquariat Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft hat eine gute Kundschaft und macht einen Umsatz von ca. 15 000 M mit einem Reingewinn von ca. 3000 M. Lager- und Inventarwert 15 000 M. Kaufpreis 18 000 M. Anfragen unter K. 2044 an **Rud. Woffe** in Leipzig. Unterhändler verboten.

[24790] Kleine Buchhandlung (Bücherbestände, Ladeninventar) wegen Todesfalles sofort preiswert zu verkaufen. Geschäftsfokal zu übernehmen. Näheres bei **J. G. Müller** in Magdeburg, Woltkestr. 16 zwischen 2-5 Uhr nachmittags.

[24711] Ein gangbarer Artikel der Geschenklitteratur ist anderer Unternehmungen wegen billig zu verkaufen. Angebote unter C. D. # 24711 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.